



Christian Pranzelt

GROSSER PRAXISTEST: KLETTERRUCKSÄCKE

In Sack und Tasche

Mit dem Kletterboom kamen in den letzten Jahren ganz neue Rucksackmodelle auf den Markt. Welche sind für die Halle und den Klettergarten besser geeignet – die klassischen Rucksäcke oder die modernen Klettertaschen? Von Peter Albert

Ein Rucksack hat zwei Schulterriemen, einen Deckel und mehr oder weniger Platz für Ausrüstung. So schaut das aus, seit Menschen in den Bergen unterwegs sind. Freilich sind die Rucksäcke mit der Entwicklung des Alpinismus mitgewachsen – alle möglichen Befestigungsriemen kamen dazu, die Konstruktionen sind ausgefeilter geworden und das eingesetzte Material wurde immer besser. Aber eigentlich hat sich an der Grundidee nicht viel geändert – bis neulich.

Mit den Kletterhallen ist ein neues Publikum mit neuen Bedürfnissen entstanden. Darauf haben die Hersteller reagiert und völlig neu konzipierte Klettertaschen entwickelt. Wir haben diese Taschen getestet und mit den konventionellen Rucksäcken verglichen. Die Frage war: Welche Modelle sind für die Halle

und für den talnahen Klettergarten am besten geeignet?

Keiner für alle

Je nach Einsatzgebiet werden an Rucksäcke unterschiedliche Anforderungen gestellt. In der Halle sind eigene Expressschlingen oftmals überflüssig, während man in manchen Klettergebieten 20 Stück davon mitbringen sollte, weil die Routen so lang sind. Drinnen muss ein Seil (meist) nicht mehr als 40 Meter haben, draußen können schon mal 60 oder 70 Meter nötig sein. Unterschiedliche Rucksackgrößen sind also erforderlich, je nachdem, wohin man zum Klettern geht. Ähnlich verhält es sich mit den Tragesystemen. Im Halleneinsatz wird man darauf verzichten können. Beim Sportklettern am Fels hängt das von der Länge der Zustiege ab, ist aber meist auch eher unwichtig. Dasselbe gilt für



Der Schlüssel zum Erfolg: Kleine Features wie ein Schlüsselhalter (»Keyclip«) gehören zu einem durchdachten Rucksack

Beal »Combi«

Wird seit über zehn Jahren in fast unveränderter Form gebaut und ist seitdem oft kopiert worden. Das spricht für das sehr minimalistische Konzept. Der Träger muss ohne Hüftgurt und ohne Rückenpolster auskommen. Motto: Keep it simple!

Features: Seilplane, Tragegriffe, zwei Außentaschen, RV-Innentasche, Keyclip
Facts: 35 l, 1105 g, Seilplane 140 x 100 cm
Info: www.bealplanet.com
Preis: 48,95 €



Camp »Campack Rox«

Sieht dem »Combi« von Beal sehr ähnlich, ist aber etwas kleiner, leichter und mit einigen zusätzlichen Features ausgestattet. Der Rücken ist gepolstert, daher etwas besserer Tragekomfort.

Features: Seilplane, Tragegriffe, zwei Netzaußentaschen, RV-Innentasche, Materialschleufe innen, Keyclip
Facts: 40 l, 560 g, Seilplane 150 x 95 cm
Infos: www.camp.it
Preis: 39,90 €



Berghaus »Phantom«

Von den Toploadern der leichteste Rucksack im Test, bietet trotzdem viel Stauraum (von den Deckeltaschen abgesehen). Vorsicht beim Packen, damit nichts durch den teils ungepolsterten Rücken drückt.

Features: Zwei Deckeltaschen, zwei Netzaußentaschen, Keyclip
Facts: 37 l, 720 g
Info: www.berghaus.com
Preis: 89,90 €



Cassin »Overrock«

Wandiger Toploader mit vielen Features. Gang nach innen per Doppel-RV. Leider rückt der Schlitten oft in der Abdeckung nach unten.

Features: Seilplane, Tragegriffe, vier RV-Bentaschen, kaschierbares Rückentragsystem, zwei Materialschlaufen innen
Facts: 35 l, 1340 g, Seilplane 90 x 135 cm
Info: www.cassin.it
Preis: 80,- €



Black Diamond »Boa«

Durchdachter Zwitter aus Tasche und Rucksack – der »Deckel« wird per RV geöffnet, es gibt aber auch einen großen zweiten RV ins Innere. Kann als Rucksack oder als Tasche getragen werden.

Features: Seilplane, Tragegriffe, zwei RV-Innentaschen (eine gefüttert), Keyclip
Facts: 35 l, 1445 g, Seilplane 123 x 152 cm
Infos: www.blackdiamondequipment.com
Preis: 89,90 €



Deuter »Guide 35+«

Der Klassiker, unter Bergführern verbreitet. Ein kleines »Raumwunder«, das durch die bauchige Konstruktion möglich wird. Seitlicher RV für guten Zugriff auf tiefer liegende Ausrüstung.

Features: Deckeltasche, viele Befestigungsmöglichkeiten außen, Keyclip
Facts: 35 l, 1630 g
Info: www.deuter.com
Preis: 99,95 €



Bei Toploadern kann man das Seil unter den Deckel packen. Hilfreich ist dann ein Fixierungsband.



Rucksack: Wird klassisch am Rücken getragen. Praktisch: Auf der Hüftgurttasche ist eine RV-Tasche angebracht.

Trinksysteme und fürs Gewicht der Rucksäcke. Wir haben versucht, den optimalen Einsatzbereich der jeweiligen Modelle herauszufinden. Wie bewährt sich ein Rucksack in der Halle, was leistet eine Sportklettertasche im Klettergarten?

(Kletter-)Rucksäcke

Das sind klassische Rucksäcke, bei denen die Tragefunktion im Vordergrund steht. Ihr typisches

Einsatzgebiet sind Klettergärten mit etwas weiterem Zustieg und Gebirgsrouten. Meist sind Kletterrucksäcke recht schmal geschnitten, um damit im Zweifelsfall gut klettern zu können und nicht überall hängen zu bleiben. Beim Packen ist diese Form freilich unpraktisch: Kletterausrüstung kann sehr widerstandsfähig sein. Übrigens auch im Zugriff: Wenn das Sicherungsgerät wieder einmal ganz unten im Rucksack schlummert, muss man zu meist alles auspacken, um es zu bergen. Zumindest, wenn man einen so genannten »Toploader« besitzt, also einen Rucksack mit Deckel, der von oben zu befüllen ist (Ausnahme: Toploader mit zusätzlichen seitlichen Reißverschlüssen).

(Sportkletter-)Taschen

Diese neue Generation von »Rucksäcken« ist speziell für die Halle und den Klettergarten konzipiert. Im Vordergrund steht die Praktikabilität beim Verstauen der Ausrüstung. Wenn man von einer Route zur nächsten wechselt – und das kommt im Sportkletterbetrieb häufig vor –, sollte die Ausrüstung schnell und einfach ein- und auszupacken sein.



Sportklettertasche: Kann statt am Rücken auch in der Hand getragen werden

Hier bewährt sich oftmals der Frontloader. Ein großer Reißverschluss erlaubt den schnellen Zugriff auf den gesamten Inhalt. Der kann in manchen der neuen Taschen wie die Handwerkerutensilien in einem Werkzeugkoffer verstaut werden: Dank Materialschlaufen und mehreren kleinen Taschen findet jeder Gegenstand seinen Platz.

Fazit

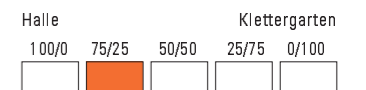
Wer sich einen neuen Rucksack zulegen möchte, sollte sich zunächst überlegen, wofür er ihn braucht. Wer nur in der Halle klettert, ist mit einer Klettertasche gut beraten. Auch im Klettergar-



Rucksackpacken – was passt rein?

Erläuterungen zur Tabelle

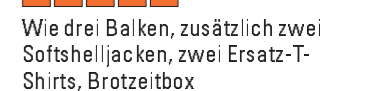
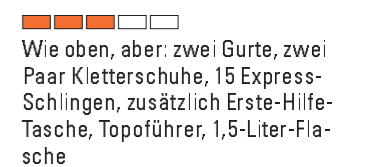
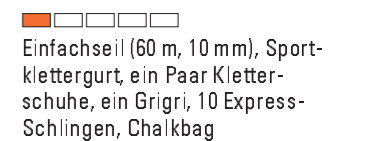
Einsatzbereich



Im Beispiel hier wäre der Rucksack mehr für die Halle (75%) und weniger für draußen (25%) geeignet.

Nutzbare Packvolumen

Hier ist nicht das »objektive« Volumen in Litern maßgeblich. Stattdessen wurde beurteilt, wieviel typische Kletterausrüstung in den jeweiligen Rucksack passt:

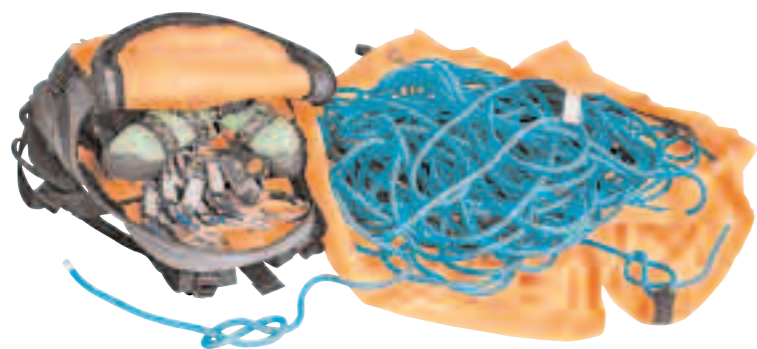


Zwischenwertungen entsprechen den Wertungen darunter, aber mit Spielraum zum Packen zusätzlicher Ausrüstung.

Konzeptschlüssigkeit

Material, Konstruktion und Features erzeugen ein Rucksack-Gesamtbild. Wir haben beurteilt, wie schlüssig dieses Gesamtbild ist, wenn man es an den Anforderungen des Anwendungsgebiets (Halle, Klettergarten) misst.

| Hersteller | Beal | Berghaus | Black Diamond | Camp | Cassin | Deuter | Edelrid | Ikea | Lapis | Mammut | |
|-----------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Modell | Combi | Phantom | Boa | Campack Rox | Overrock | Guide 35+ | Cragbag | Einkaufstasche | Sporttasche | Lotus | |
| Typ | Tasche | Rucksack | Tasche | Rucksack | Rucksack | Rucksack | Tasche | Tasche | Tasche | Rucksack | |
| Zugriff zum Innenraum | Frontloader | Toploader | Frontloader | Frontloader | Frontloader | Toploader | Frontloader | Toploader | Frontloader | Toploader | |
| Einsatzbereich | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| Packvolumen | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| Verarbeitung/Material | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| Konzeptschlüssigkeit | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |



Integrierte und abnehmbare Seilplanen sind praktisch



Toploader oder Frontloader? Das ist Geschmackssache

Hans Heckmair (2)

ten erfüllen diese Taschen ihre Aufgabe gut. Wer jedoch mitunter im Gebirge klettert und mit längeren Zustiegen rechnet, dürfte mit einem klassischen Rucksack einen guten Griff tun.

Ob man sich besser für einen Top- oder einen Frontloader entscheidet, ist Geschmackssache. Generell gilt: Toploader fördern die

Ordnung im Rucksack nicht, weil man seine Ausrüstung von oben sozusagen »hineinwirft«. Wer also auf wohlgeordnete Ausrüstung Wert legt, sollte sich lieber für einen Frontloader mit entsprechendem Innenleben entscheiden. Da ist dann meistens auch gleich eine Seilplane enthalten. Toploadergilt: Toploader fördern die

Bedarf zusätzlich anschaffen.

Welches Modell ist am besten für Halle und Klettergarten geeignet? Das hängt also vom Einsatzgebiet und vom Geschmack ab. Eines ist sicher: Die Ikea-Einkaufstasche ist es nicht, zumindest nicht in funktioneller Hinsicht. Für einige Kletterer ist sie aber schlichtweg cool.

Edelrid »Cragbag«



Tasche und Rucksack zugleich, wird zum Öffnen auf den Bauch gelegt. Vorteil: das Rückenteil bleibt sauber. Auch ansonsten gut durchdacht mit vielen praktischen Features.

Features: Seilplane, Tragegriffe, Handy- und RV-Tasche, zwei Materialschlaufen innen, Keyclip

Facts: 35 l, 1430 g, Seilplane 150 x 110 cm

Info: www.edelrid.de

Preis: 79,90 €

Lapis »Sporttasche«



Multifunktionalität mit kleinem Nachteil: keine Seilplane. Ansonsten ist alles dran, was das Sportklettererherz begehrt. Guter Zugriff zum verstaute Material durch halbkreisförmig verlaufenden RV.

Features: Tragegriffe, drei RV-Taschen und zwei Materialschlaufen innen, eine Netzaußentasche

Facts: 30 l, 815 g

Info: www.krimmer-outdoor.de

Preis: 65,- €

Marmot »Urban Hauler«



Ausgesprochen cooles und innovatives Design. Schließt nicht klassisch, sondern durch seine Eigenlast beim Tragen. Beriemung läuft über die Öffnung, daher ist Be- und Entpacken ein wenig umständlich.

Features: Je zwei RV-Taschen innen und außen

Facts: 26 l (große Version), 465 g

Info: www.marmot.de

Preis: 35,- €

RUCKSACK-ABC

Frontloader

Der Rucksack wird von vorne befüllt. Verschluss per umlaufendem RV

Hüftgurtflosse

Gepolsterte Ansätze der Hüftgurte. Auf ihnen liegt im Idealfall ein Großteil des Rucksack-Gewichts.

RV

Reißverschluss

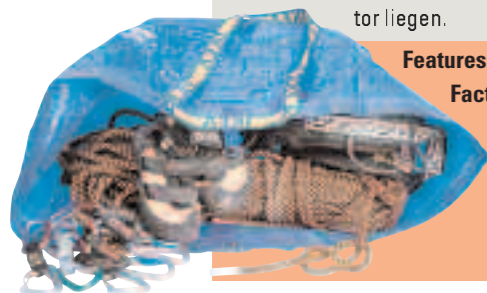
Toploader

Klassische Konstruktion: Der Rucksack wird von oben befüllt. Verschluss per Riemen und Deckel

Tragesystem

Alles, was über zwei schlichte Schultergurte hinausgeht. Die zusätzlichen Bestandteile können sein: Hüftgurt (inkl. Flossen), Rückenpolsterung und -belüftung, stabilisierende Platten oder Gestänge im Rückenteil des Rucksackes etc. Bei manchen Rucksäcken kann man das Tragesystem per RV und Abdeckung kaschieren.

Ikea Einkaufstasche



Man sieht sie gar nicht selten in den Kletterhallen, und das trotz völligen Fehlens kletterspezifischer Features. Muss wohl am Kult-Faktor liegen.

Features: Keine

Facts: 35 l, 100 g

Info: www.ikea.de

Preis: 3,- €

Mammut »Lotus«



Einfaches, geradliniges Modell. Auch bei den weiteren Features hält sich der Rucksack bescheiden zurück. Seil dank zusätzlichem Riemen gut unter der Deckeltasche fixierbar.

Features: Zwei Deckeltaschen, zwei RV-Taschen auf den Hüftgurtflossen, Keyclip

Facts: 30 l, 1200 g

Info: www.mammutsportsgroup.ch

Preis: 120,- €

Millet »Ablon«



Überzeugendes Konzept, Reduktion auf Wesentliche, die wichtigen Features sind dran. RV für Zugriff zur Ausrüstung ist geschickt an der Rückenseite angebracht, diese bleibt daher beim Absetzen auch sauber.

Features: Seilplane, Tragegriff, Netztasche innen, RV-Tasche außen, Keyclip

Facts: 35 l, 930 g, Seilplane 140 x 100 cm

Info: www.millet.fr **Preis:** 49,90 €

| Hersteller | Marmot | Millet | Northland | Osprey | Petzl | Rocksake | Salewa | Tatonka | Urban Rock | Vaude |
|------------------------------|--------------|-------------|-----------|-----------|-----------|-------------|--------------|---------------|-------------|---------------|
| Modell | Urban Hauler | Ablon | Ogre 33 | Talon 33 | Transport | Copperhead | Rope Carrier | Cima di Basso | Cragbag | Magic Rock 35 |
| Typ | Tasche | Rucksack | Rucksack | Rucksack | Rucksack | Rucksack | Tasche | Rucksack | Tasche | Rucksack |
| Zugriff zum Innenraum | Toploader | Frontloader | Toploader | Toploader | Toploader | Frontloader | Frontloader | Toploader | Frontloader | Toploader |
| Einsatzbereich | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ |
| Packvolumen | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ |
| Verarbeitung/Material | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ |
| Konzeptschlüssigkeit | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ | □□□□□ |



Freiheit

Gobi Hüftgürtel 8000er-Frau

SL

Polarguard

Sphere 850 SL
»Women's Fit Version
Serie Schlafsack

www.deuter.com
Tel. +49 18 217 0987-327

sacks and packs
for pioneers





Northland »Ogre 33«

Rucksack mit aufwändigem Tragesystem. Praktisch: seitlicher Eingriff zur tiefer liegenden Ausrüstung. Öffnen und Schließen der Deckeltaschen und das Schließen bei sehr vollem Rucksack etwas hakelig.

Features: Zwei Deckeltaschen, RV-Tasche an der Hüftgurtflosse, Keyclip

Facts: 33 l, 1360 g

Info: www.northland-pro.com

Preis: 90,- €



Salewa »Rope Carrier«

Enthält schlichtweg alle Features, die an einem Kletterrucksack sein können. Lässt sich sehr schnell von einem Rucksack in eine Tasche verwandeln.

Features: Seilplane, Tragegriffe, Netztasche und RV-Tasche innen, zwei RV-Taschen außen, kaschierbares Tragesystem, Keyclip

Facts: 30 l, 1100 g, Seilplane 150 x 100 cm

Info: www.salewa.de

Preis: 29,95 €



Osprey »Talon 33«

Leicht gebaut, trotzdem mit einigen Features. Anpassbare Rückenlänge, gute Rückenbelüftung. Daher vor allem bei etwas längeren Zustiegen von Vorteil.

Features: Drei Deckeltaschen, große Stretch-Tasche außen, Key-Clip

Facts: 33 l, 912 g

Info: www.ospreypacks.com

Preis: 100,- €



Tatonka »Cima di Basso«

Schlicht ausgestattetes, sehr leichtes Modell. Ein quer über die Öffnung verlaufender Kompressionsriemen stört beim Be- und Entpacken.

Features: Eine Deckeltasche, Keyclip

Facts: 35 l, 840 g

Info: www.tatonka.com

Preis: 50,- €



Petzl »Transport«

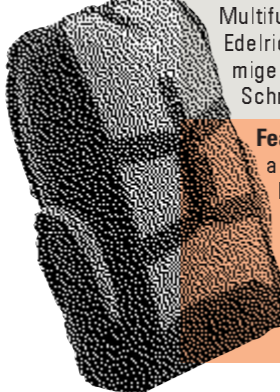
Minimalismus pur: Ein Sack, ein Deckel, ein Verschluss, eine Isomattenpolsterung, zwei Trageriemen, ein Hüftgurt, eine RV-Deckeltasche. Dadurch viel Raum. Das Material (LKW-Plane) ist sehr robust und langfristig wasserdicht.

Features: Eine Deckeltasche

Facts: 45 l, 1125 g Gewicht

Info: www.petzl.com

Preis: 129,95 €



Urban Rock »Crag Bag«

Multifunktions-Tasche, dem »Crag Bag« von Edelrid sehr ähnlich. Gute Idee: zwei großvolumige RV-Seitentaschen für die Kletterschuhe. Schneller Zugriff zur Kletterausrüstung.

Features: Seilplane, Tragegriffe, zwei Materialschlaufen innen, zwei RV-Taschen außen, kaschierbares Tragesystem, Keyclip

Facts: 35 l, 1460 g, Seilplane 150 x 110 cm

Info: www.urbanrock.at

Preis: 68,90 €



Rocksake »Copperhead«

Mischung aus Rucksack und Tasche, komfortorientiertes Gesamtkonzept: Aufwändiges Tragesystem, viele Features – vielleicht ein bisschen zu viel.

Features: Seilplane, zwei RV-Taschen und zwei Materialschlaufen innen, Innenraum teilbar, Keyclip

Facts: 35 l, 1750 g, Seilplane 115 x 115 cm

Info: www.rock-snake.com

Preis: 139,90 €



Vaude »Magic Rock«

Unglaublich flexibel. Je nach Gusto stehen einem alle erdenklichen Features zur Verfügung; oder man nimmt sie ab und hat einen nackten Sack.

Features: Zwei Deckeltaschen, Topotasche, Tragesystem, kleine RV-Tasche und wasserdichte Tasche innen, Keyclip

Facts: 35 l, 1410 g

Info: www.vaude.com

Preis: 105,- €